

Presseinformation

Auszeichnung der IHK Niederrhein für Betriebliche Gesundheitsförderung von BYK

Gesundheitsnetzwerk zeichnet Betriebe aus Gesundheitsförderung stärkt das „Wir-Gefühl“ Preisverleihung mit Ministerin Barbara Steffens

Wesel, 14.07.2016 - Betriebe, die sich besonders um die Gesundheitsvorsorge ihrer Mitarbeiter bemühen, wurden erstmalig vom Gesundheitsnetzwerk Niederrhein e. V. ausgezeichnet. Die Niederrheinische Industrie- und Handelskammer Duisburg-Wesel-Kleve führt den Verein. Landesgesundheitsministerin Barbara Steffens übergab den drei Preisträgern am Mittwoch, 13. Juli, in Wesel die Siegerurkunden. Die Gewinner, BYK-Chemie, Sappi Logistics und Kao Chemicals, erhielten zudem einen individuellen Imagefilm.

Unternehmen, die die Gesundheit ihrer Mitarbeiter fördern, leisten einen wichtigen Beitrag zur Unternehmenskultur. Allerdings ist vielen Betrieben nicht klar, wie wichtig dieses Thema ist: Erst 40 Prozent der Unternehmen in der Region bieten Aktivitäten und Vorsorgemaßnahmen für ihre Belegschaft an, zeigt eine Studie der Niederrheinischen IHK. Michael Rüscher, Vorsitzender des Gesundheitsnetzwerks Niederrhein: „Die Betriebe, die wir ausgezeichnet haben, zeigen vorbildlich, dass bereits kleine, einfache Maßnahmen für die Gesundheitsvorsorge von Mitarbeitern viel bewirken können. Wir wollen noch mehr Unternehmen in unserer Region von diesem Thema überzeugen.“

Ausgezeichnet wurden:

BYK-Chemie GmbH, Wesel
Sappi Logistics Wesel GmbH, Voerde
Kao Chemicals GmbH, Emmerich am Rhein.

Die Schirmherrin des Wettbewerbs ist Barbara Steffens, Ministerin für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes NRW. Sie zeichnete die Unternehmen am Mittwoch, 13. Juli, im Waldhotel Tannenhäuschen in Wesel aus. Ausgerichtet wurde die Veranstaltung von den Volksbanken am Niederrhein, die Kooperationspartner des Projekts sind.

Gesundheitsvorsorge als Pluspunkt bei Mitarbeitersuche

Immer mehr Unternehmen bieten ihren Mitarbeitern Leistungen in der Gesundheitsvorsorge an, weil sie damit auch als Arbeitgeber attraktiver werden. Ein wichtiger Aspekt, um Fachkräfte zu binden und neue zu gewinnen. „In der Logistikbranche wird es immer schwieriger, gute Mitarbeiter zu finden. Durch unsere Angebote zur Gesundheitsvorsorge setzen wir uns von anderen Unternehmen in unserer Branche ab und werden positiv wahrgenommen“, betont Hansjürgen Peichler, Geschäftsführer der Sappi Logistics Wesel GmbH. Ein weiterer Vorteil: Die Beschäftigten identifizieren sich stärker mit ihrem Betrieb. Hans-Georg Blös, Leiter Personal- und Sozialwesen bei KAO Chemicals, erklärt: „Unsere Beschäftigten erkennen an, dass wir uns um sie kümmern. Es ist ein Wir-Gefühl entstanden. Auch deshalb haben uns in den vergangenen Jahren kaum Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verlassen.“

Datum

14.07.2016

Seite

1/2

Ansprechpartner für Presseanfragen

ALTANA
Unternehmenskommunikation
Tel.: +49 281 670-10900
E-Mail: Press@altana.com

BYK-Chemie GmbH

Abelstraße 45
46483 Wesel
Deutschland
www.byk.com

Presseinformation

Wertschätzung für die Leistungen der Mitarbeiter

Auch BYK hat als größter Geschäftsbereich des Spezialchemiekonzerns ALTANA die Bedeutung eines aktiven Gesundheitsmanagements schon seit langem erkannt: „Wir setzen uns mit einer Vielzahl von Maßnahmen für die Mitarbeitergesundheit ein. Dieses Engagement ist für uns eine lohnende Investition in unsere Wettbewerbsfähigkeit. Zugleich wertschätzen wir hiermit auch die Leistungen unserer Mitarbeiter und tragen dazu bei, Fehlzeiten zu verringern“, erläutert Albert von Hebel, Mitglied der Geschäftsführung der BYK-Chemie GmbH.

Rund 100 Unternehmen vom Niederrhein informierten sich im Anschluss der Preisverleihung über die Vorteile von betrieblicher Gesundheitsförderung und wie die Umsetzung im Arbeitsalltag gelingen kann. Neun weitere Betriebe, die am Wettbewerb „betriebsgesund“ teilgenommen haben, erhielten von den Kooperationspartnern, der Barmer GEK und der AOK Rheinland-Hamburg, Gutscheine für Maßnahmen zur Gesundheitsprävention im Wert von insgesamt rund 10.000 Euro.

Über BYK:

BYK Additives & Instruments ist einer der führenden Anbieter auf dem Gebiet der Additive und Messinstrumente. Additive sind chemische Zusatzstoffe, die, schon in geringen Mengen dosiert, Produkteigenschaften wie die Kratzfestigkeit oder den Glanz von Oberflächen verbessern. Auch Herstellprozesse werden durch die Zugabe von Additiven optimiert.

Die Lack-, die Druckfarben- und die Kunststoffindustrie gehören zu den Hauptabnehmern von BYK-Additiven. Doch auch bei der Fördertechnik Öl und Gas, der Herstellung von Pflegemitteln, der Herstellung von Klebstoffen und Dichtmassen sowie in der Bauchemie verbessern BYK-Additive die Produkteigenschaften und Herstellprozesse. Prüf- und Messinstrumente von BYK beurteilen effektiv die Qualität von Farbe, Glanz und Erscheinungsbild sowie die physikalischen Eigenschaften von Lack-, Kunststoff- und Papierprodukten und sind wesentlicher Bestandteil der Qualitätssicherung.

Als weltweit tätiges Spezialchemieunternehmen verfügt BYK über Produktionsstätten in Wesel, Kempen, Moosburg, Schkopau und Geretsried (Deutschland), Deventer und Denekamp (Niederlande), Widnes (Großbritannien), Wallingford, Chester, Gonzales, Louisville (USA) und Tongling (China). BYK beschäftigt weltweit rund 2.000 Mitarbeiter und gehört zur ALTANA Gruppe.

www.byk.de

Über ALTANA:

ALTANA ist global führend in reiner Spezialchemie. Die Unternehmensgruppe bietet innovative, umweltverträgliche Speziallösungen für Lackhersteller, Lack- und Kunststoffverarbeiter, Druck- und Verpackungsindustrie, die Kosmetikbranche sowie die Elektroindustrie an. Das Produktprogramm umfasst Additive, Speziallacke und -klebstoffe, Effektpigmente, Dichtungs- und Vergussmassen, Imprägniermittel sowie Prüf- und Messinstrumente. Die vier Geschäftsbereiche von ALTANA, BYK Additives & Instruments, ECKART Effect Pigments, ELANTAS Electrical Insulation und ACTEGA Coatings & Sealants, nehmen in ihren Zielmärkten jeweils führende Positionen hinsichtlich Qualität, Produktlösungskompetenz, Innovation und Service ein.

Die ALTANA Gruppe hat ihren Sitz in Wesel am Niederrhein und verfügt über 47 Produktionsstätten sowie über 50 Service- und Forschungslaborstandorte weltweit. Konzernweit arbeiten rund 6.000 Mitarbeiter für den weltweiten Erfolg von ALTANA. Im Jahr 2015 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von mehr als 2 Milliarden Euro. Davon fließen jedes Jahr rund 6 Prozent in die Forschung und Entwicklung. Mit einer im Branchenvergleich hohen Ertragskraft gehört ALTANA zu den innovativsten sowie wachstums- und ertragsstärksten Chemieunternehmen weltweit.

www.altana.de

Datum
14.07.2016

Seitenzahl
2/2